

Der Ausschussvorsitzende erteilt Herrn Ersten Stadtrat Humpe-Waßmuth das Wort, der die Vorlage kurz erläutert.

Bgschm. Uffelmann kritisiert, dass die Variante „freie Träger“ keine Berücksichtigung gefunden habe.

Herr Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth erläutert die Gründe der Verwaltung für das dritte Optionsmodell. Zum einen sei die Situation an den Schulen schon jetzt unübersichtlich durch landesbedienstete Lehrkräfte, städtische Hausmeister und Sekretärinnen sowie die zu 50 : 50 auf städtische MitarbeiterInnen und freie Träger aufgeteilte Schulsozialarbeit. Zum anderen seien die Zuständigkeit an einer Stelle in der Schule, nämlich bei der Schulleitung, als auch die zentrale Anbindung beim Land nach dem Prinzip „alles aus einer Hand“ vorteilhaft.

Im Anschluss werden Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet und danach lässt der Vorsitzende über die Vorlage abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 1

**Beschluss:**

Beschlossen

**Endgültig entscheidende Stelle:**

Ratsversammlung